

PFARRBLATT



St. Ruprecht

Völkermarkt

Jänner bis März 2024

Fasching



Fasten

Sieben Wochen MIT

FASTEN

Sieben Wochen MIT

DENKEN

Sieben Wochen MIT

TUN

Sieben Wochen MIT

GEFÜHL

Sieben Wochen MIT

LEIDEN

Sieben Wochen MIT

MENSCH SEIN

Sieben Wochen MIT

GOTT VERTRAUEN



Inhalt und Impressum	Seite 2
Geistlicher Beitrag	Seite 3
Nikolo	Seite 4
Jungschartermine	Seite 4
Erstkommunionkinder	Seite 5
News der Firmlinge	Seite 5
Roraten	Seite 6
Adventsontage	Seite 7
Weihnachtsfeiertage	Seite 8
Sternsingeraktion	Seite 9
Kirchenchornachrichten	Seite 10
Pfarrverwaltung	Seite 10
Lebensbewegungen	Seite 11
Termine	Seite 12

Impressum

Pfarrblatt St.Ruprecht bei Völkermarkt/

Št.Rupert pri Velikovcu

Redaktionsteam:

Josef Valeško

Dorothea Laschkolnig-Micheutz

Christine Meschnark

Anna More

Melitta Oraže

Christine Winkler

Fotos: E. Korak, L. Joham,

D. Micheutz, K. Anwander,

Pfarr St. Ruprecht,

Pfarrbriefservice.de

Ausgabe Jänner bis März 2024

Pfarrprovisor: Josef Valeško

Tel.: 0676/87728730

E-Mail:

struprecht-voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3270

Pfarrbürozeiten

Mittwoch: 8.00 bis 11.00 Uhr

Freitag: 8.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 04232 / 2946

GEBET ZUR KERZENWEIHE

Gott, du bist das wahre Licht,
das die Welt mit seinem Glanz hell macht.
Erleuchte auch unsere Herzen,
damit alle, die heute mit brennenden Kerzen
in deinem heiligen Haus vor dich hintreten,
einst das ewige Licht deiner Herrlichkeit schauen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
Amen.

**„Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt, wird
nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das
Licht des Lebens haben.“ Joh 8,12**



**Manchmal geschieht es,
das Unerwartete,
das Unglaubliche,
das Wunder:
Blüten brechen hervor
an kahlen Bäumen,
ein Wort der Versöhnung
bricht eisiges Schweigen,
ein Mensch liebt dich.
Und du spürst,
Gott ist dir nahe.**

von Katharina Wagner



Liebe Leute in der Pfarre St. Ruprecht! Dragi farani iz Št. Ruperta!

Zwischen Weihnachten und Neujahr habe ich mich auf einmal wieder ganz jung gefühlt. Vor etwa 40 Jahren bin ich in dieser Zeit mit vielen Jugendlichen zu europäischen Jugendtreffen aufgebrochen, die von der ökumenischen Mönchs-gemeinschaft aus Taizé in Frankreich durchgeführt werden. Jährlich kommen Tausende zu diesen Treffen.



Wir sind seinerzeit mit dem Zug nach Rom, London und Paris gefahren und jeden Sommer mit einem vollen Bus für eine Woche nach Taizé. Heuer fand dieses Treffen in Ljubljana statt und es war möglich, über das Internet live am Abendgebet teilzunehmen. Das hat mich so inspiriert, dass ich am Silvestertag nach Ljubljana gefahren bin. Über 5.000 junge Menschen aus 48 Ländern waren zu diesem Pilgerweg des Vertrauens gekommen. Die Pfarrgemeinden von Ljubljana und Umgebung haben diese Leute aufgenommen und ihnen echte Gastfreundschaft erwiesen. Und sie haben die Stadt für einige Tage verwandelt: wenn junge Leute auf den Straßen und Plätzen und in den öffentlichen Verkehrsmitteln in vielen Sprachen singen, strahlen sie viel Zuversicht und Freude aus. Der tägliche Höhepunkt war das stimmungsvolle Abendgebet in der Sportarena. Auch am Silvesterabend. Mit den vielen Menschen habe ich gespürt, wie die gemeinsamen Gebete die Herzen öffnen und jungen Menschen Mut machen, gemeinsam in der Welt von heute unterwegs zu sein.



Das ist es, was wir alle brauchen: Mit Mut und Zuversicht die Herausforderungen unserer Zeit wahrzunehmen und mitzugestalten. Da können uns diese Jugendlichen einige Anregungen liefern. Sie haben sich untertags getroffen und einander ihre Sicht der Dinge erzählt, so verschieden wie sie halt sind. Es waren da Jugendliche aus armen Ländern Europas, wie der Ukraine, genauso wie aus den reichen Ländern unseres Kontinentes. Sie haben nach Antworten aus dem Evangelium für unsere Zeit gesucht. Im Beten und Singen haben sie „Energie getankt“, um diese zu Hause zu verwirklichen.

Der Glaube führt Menschen zusammen und schafft Gemeinschaft. Und was da oft zu spüren ist, das ist der einende und verbindende Geist. Das ist Erfahrung der Glaubenden von Anfang an. So steht es in der Apostelgeschichte: „Sie waren ein Herz und eine Seele“ (Apg 4,32).

Wer glaubt, ist nie allein, weil Jesus bei ihm ist und mit ihm geht. Weil der Vater und der Geist mitgehen. Weil der dreieine Gott mit uns geht. Das ist der eigentliche Grund. Darauf stehen wir und das tröstet uns.

Seit 7 Jahren (nach dem plötzlichen Tod von Pfarrer Josef Damej am 1. März 2017) ist mir die Pfarre St. Ruprecht anvertraut. Sehr dankbar freue ich mich über die vielen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Pfarre. Besonders über jene, die ganz selbstverständlich anpacken, damit unsere Pfarre eine Gemeinschaft von glaubenden und lieben Menschen bleibt. Helfen wir einander, dass es so bleibt. Ermutigen wir Kinder und Jugendliche zur Freude am Glauben (und auch zum Ministrieren). Derzeit haben wir einen ganz wichtigen ehrenamtlichen Dienst zu vergeben: Mesner oder Mesnerin von St. Ruprecht. Hans Micheutz hat diesen Dienst in den letzten Jahren mit großer Sorgfalt und tiefem Glauben geleistet. Es ist ein erfüllendes Amt: in der Nähe Gottes und den Menschen verbunden. Es dürfen sich auch mehrere Personen melden. Bitte und Danke.

Viel Freude und Zuversicht aus dem Glauben
wünsche ich uns allen.

Bog nas spremlja tudi v negotovih časih s svojim
blagoslovom.

Euer Pfarrer / Vaš župnik
Josef Valeško

Wie jedes Jahr besuchte uns der **Nikolo am 5. Dezember in der Kirche**. Wer war dieser Nikolaus eigentlich und warum bekommen die Kinder immer Geschenke?

Ein Theaterstück der Jungschar trug zur Aufklärung bei und am Ende tauchte er dann doch auf, der Nikolo. Er hatte Geschenke für alle in der Kirche mitgebracht.

Vielen Dank lieber Nikolo!

Christine Meschnark



Jungschar - Termine

Pfarrre
St. Ruprecht bei
Völkermarkt

Die Jungscharstunden finden immer im Pfarrhaus statt, außer ihr werdet telefonisch verständigt.

31.01.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Thema: M.Lichtm.)

7.02.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Fasching!)

21.02.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde

06.03.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Thema: Fastenzeit)

20.03.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Thema: Ostern)

17.04.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Thema: Muttertag)

24.04.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde (Thema: Muttertag)

8.05.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde

5.06.2024

17:30 - 19:00 Jungscharstunde

19.06.2024

Jahresabschluß

Unser Jahresabschluß wird mit einem Fest gefeiert, Termin wird noch bekanntgegeben!



Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder



Rorate mit den Erstkommunionkindern



„Weihnachten ist dann, wenn Gott in unserem Leben willkommen ist!“

Die Kommunionkinder unserer Pfarre bereiteten sich am 9. Dezember 2023 gemeinsam auf das Geburtstagsfest von Jesus vor.

Beim gemeinsamen Beten, Singen, Essen, Basteln und Spielen spürten wir, dass der Glaube, die Freude und die Liebe wachsen können, wenn man sie miteinander teilt.

Charly Stanz



NEWS der Firmlinge

Der Firmunterricht ist in vollem Gange und wir bereiten die Jugendlichen nicht nur auf das Sakrament der hl. Firmung, sondern auch auf die Herausforderungen des Lebens vor. Wir treffen uns immer wieder und besprechen neben aktuellen Themen auch die vielen Möglichkeiten, wie man sich in unserer Pfarre und Gesellschaft engagieren kann. Hier ein erster Einblick in unsere doch sehr große Gruppe.



Die heurigen Firmkandidatinnen sind:
Butej Annabell, Dreier Viktoria, Kazianka Katharina, Klein Marlene, Kniely Barbara, Meschnark Magdalena, Micheuz Katharina, Mori Leonie, Mori Sebastian, Müller Marc, Neuwirthner Marlon, Passegger Gregor, Pfeifer Elias, Sav Nadja, Sneditz Leon, Stöckl Laurenc, Tenk Maximilian, Wegerth Katharina, Widrich Leni - Leider sind nicht alle am Bild.

Gerne sollen und dürfen die Firmlinge von den Messbesuchern angesprochen werden. Wohltuende, neugierige und aufbauende Worte haben noch keinem geschadet.

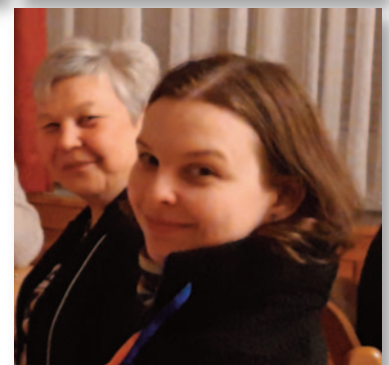
Lukas Joham

Beim gemeinsamen Frühstück konnten wir uns wärmen und gedanklich austauschen. Renate Drozd, Dorli Laschkolnig-Micheutz und Karin Verschnig haben den Tisch wunderschön gedeckt und das Frühstück zubereitet.

Auch köstliche Kuchen und Reindlinge wurden von fleißigen Händen - Martina Bobocia, Maria Grilz, Edith Korak und Sieglinde Sneditz – gebacken.



Allen die geholfen haben
und allen, die gekommen
sind - ein herzliches
„Vergelt's Gott!“





Segnung der Adventkränze



Duo Musikschule tonArt



Zbor Lipa



Quartett Herz4Ton



Chor klan(g)kariert



Klaus Kniely mit Schüler*innen

Weihnachten

War schon die musikalische Gestaltung der Gottesdienste an den vier Adventsontagen mit den verschiedenen Ensembles ein Ohrenschauspiel, so waren die Christmette und der Christtag musikalisch absolute Höhepunkte.

Umsichtig und mit feiner klarer Gestik dirigierte Theres Karisch den Kirchenchor, die Solisten und die Musiker.



Franz Schubert's Messe Nr. 2/G-Dur verlangte von allen Mitwirkenden höchste Konzentration und Präzision. Im Agnus Dei/Benedictus beeindruckte vor allem das Sopran-Solo (Alexandra Wachschütz). Gemeinsam mit dem Tenor-Solo (Lukas Joham) und dem Bass-Solo (Franz Hrastnig) berührte diese feierliche Musik die vielen Besucher, die das Fest der Geburt Jesu mitfeierten.

Am Stefanitag gestalteten die Männer des Kirchenchores und des MGV Scholle in bewährter Tradition den Gottesdienst.

**Allen Mitwirkenden ein
herzliches „Vergelt's Gott“!**

Christine Winkler

Schappermesse, Sendung der Sternsinger, Segnung Johanneswein

Wie jedes Jahr werden in unserer Pfarre die Schapperruten am Abend vor dem Unschuldigen Kindertag in den Mittelpunkt gerückt.

Der Ursprung dieses Brauches ist nicht ganz klar, wir glauben es erinnert an den Kindermord in Bethlehem, der von König Herodes angeordnet wurde. Oder wollen die Kinder mit dem „Schappen“ die Kräfte der Zweige an die Menschen übertragen? Das „**Schappen**“ oder „Pisnen“ ist auf jeden Fall ein Brauchtum, der Spruch: „Frisch und G'sund!“ soll Glück und vor allem Gesundheit bringen und das brauchen wir zu jeder Zeit.

Wenn die Kinder einen Euro, Kekse oder Schokolade bekommen, ist das Ansporn diesen Brauch zu leben. Am Fest des heiligen Apostels und Evangelisten Johannes wurde auch der **Johanneswein** gesegnet, er erinnert uns an die Liebe, die dieser Apostel gepredigt hat. Nach der Messe wurde der Wein verkostet.



Ein buntes Bild gaben unsere **Sternsinger**. Sie wurden entsandt, um ein glückliches und gesundes Neues Jahr in die Häuser unserer Pfarre zu bringen.





Heuer durfte ich wieder mit voller Freude und Elan die Sternsingeraktion vorbereiten. Mit den Proben begannen wir Anfang Dezember: Lieder, Gruppeneinteilung, Kleideranprobe, ... es gab viel zu planen.

Fünf Sternsingergruppen zogen mit ihren Begleitern in unserer Pfarrgemeinde von Haus zu Haus. Sie sangen Lieder, sagten ihre Sprüche auf und baten um eine milde Gabe für Kinderprojekte in Guatemala.



Der Abschluss der Sternsingeraktion war die Heilige Messe am 6. Jänner 2024. Die Sternsinger hatten noch einmal ihren Auftritt und wurden an der Gitarre dankenswerterweise von Iris Jessernig begleitet.

Als „Dankeschön“ wurden die Sternsinger und ihre Begleitpersonen von unserem Herrn Pfarrer zu einem Mittagessen eingeladen.

Weitere Bilder im Schaukasten bei der Kirche



Ein ♥-liches „Vergelt's Gott!“ an alle aktiven Sternsinger, Begleiter und an alle Leute die für das leibliche Wohl sorgten.

DANKE auch an alle, die uns gerne ihre Türen aufmachten und für die armen Menschen in unserer Welt etwas übrig hatten!

Martina Bobocia



Beim **Nikolomarkt** in Völkermarkt war der Stand vom Kirchenchor ein großer Erfolg. Viele Menschen haben uns besucht und sich über die kulinarischen "Schmankerln" – unsere Čevapčići und selbstgemachten Nusspotizen – gefreut. An dieser Stelle wollen wir uns nochmals bei Herbert Apsner bedanken, der uns tatkräftig unterstützt hat. Es gab viel Gelächter und die Stimmung war, trotz der Kälte, super.



Danke an alle Besucher, die uns am Sonntag oder Montag besucht haben.

Der Kirchenchor plant einige Auftritte, die wir gerne mitteilen möchten:

Auch heuer dürfen wir wieder die Feierlichkeiten rund um Ostern am 24., 28., und 31. März 2024 sowie 01. April 2024 musikalisch umrahmen.

Außerdem sind zwei Termine für das Mariensingen geplant. Am 04. Mai 2024 wird in Tainach gesungen und am 05. Mai 2024 in St. Ruprecht/Völkermarkt.

Am 7. Mai 2024 wird der Kirchenchor im Klagenfurter Dom singen, was eine besondere Messe verspricht. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn wir dort einige Völkermarkter antreffen würden.

**Es wird sicherlich eine schöne Zeit mit viel Gesang und festlichen Momenten.
Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.**

Karin Anwander

Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrblattes!

Ein neues Jahr hat begonnen, und jeder von uns hofft auf einen positiven Verlauf.

Als Obmann des Pfarrgemeinderates sowie des Finanzausschusses bedanke ich mich bei allen die sich bemühen, die Gemeinschaft in unserer Pfarre St. Ruprecht sowie den Filialkirchen St. Agnes und St. Ulrich zu leben und in verschiedener Weise zu gestalten.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Pfarrgemeinderat, allen Helferinnen und Helfern, die sich spontan bereit erklären bei unseren Kirchenfesten und den Arbeiten rund um Kirchen und Friedhöfe zu helfen, großen Dank!

Allen, die unserer Pfarre Spenden zukommen lassen - z.B. Messfeiern, Kirchenheizung, Altarkerzen, anstelle von Blumen bei Begräbnissen, Pfarrblatt, die Dreikönigs-Aktion und die jährliche Spende unseres Christbaumes -

Hans Micheutz





Heiliges Jahr 2025 Sveto leto "Pilger der Hoffnung"

Es beginnt am 24. Dez. 2024 mit der Öffnung der Heiligen Pforte des Petersdomes in Rom. Es soll der inneren Erneuerung der Gläubigen dienen. Zur Vorbereitung hat Papst Franziskus am Bibelsonntag - 21. Januar 2024 - ein Jahr des Gebetes ausgerufen. Ein intensives Jahr des Gebets, in dem sich die Herzen öffnen sollen, um die Fülle der Gnade zu empfangen und das **Vater unser**, das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat, zum Lebensprogramm zu machen“, so der Papst.

„Wir brauchen die Gemeinschaft mit Gott und mit den Menschen. Der Pfarrgemeinderat will dazu beitragen, dass wir uns alle neu verbinden. Untereinander und Miteinander.

Zuallererst im Beten ..., damit wir die Herausforderungen der Zeit bestehen können“ (Wort des Pfarrers, Pfarrblatt St. Ruprecht 2022).



Begräbnisse Verabschiedungen Urnenbeisetzungen

Illitsch Dorothea	27.11.2023
David Richard	28.11.2023
Errath Theresia	28.11.2023
Laure Johann	04.12.2023
Malz Ruth	13.01.2024

Kranzablösen

Verabschiedung von Frau Dorothea Illitsch

Frau Annelie Lessjak
Frau Käthe Novak

Kranzablösen

Verabschiedung von Frau Ruth Malz

Herr Wolfgang Malz
Frau Elisabeth Krall
Raiffeisenbank Völkermarkt

Angebot und Einladung zur Vorbereitung auf das Heilige Jahr 2025



Um die Sehnsucht wiederzufinden, in der Gegenwart des Herrn zu verbleiben, ihm zuzuhören und ihn anzubeten, wie Papst Franziskus es wünscht, laden wir ein zu

Bibelabenden

**an Montagen in der Fastenzeit,
mit dem Beginn um 19.00 Uhr
im Pfarrhof St. Ruprecht**

mit Pfarrer Valentin Gotthardt

Die Termine werden in der Gottesdienstordnung bekannt gegeben.

SPENDEN FÜR DIE KIRCHE

Fam. Johann Miklau – Jagerwirt
N.N.
N.N.

SPENDEN FÜR DAS PFARRBLATT

Frau Hermine Schumnik
Frau Erna Wagger
Frau Waltraud Puschl
Frau Inge Pridnig
Frau Elfriede Kraus
Frau Paula Pridnig
Frau Silvana Riepl
Herr Friedrich Lassnig
Herr Ewald Illitsch
Fam. Maria und Josef Lienhart
Fam. Ursula und Anton Unterberger
Fam. Rosa Werkl

**Allen Spendern ein herzliches
„Vergelt's Gott“!**

Hans Micheutz

**Spenden erbeten an:
STADTPFARRE ST. RUPRECHT
IBAN AT30 3954 6000 0002 5833**

Termine

02.02.2024	Mariä Lichtmess	18:00	HI. Messe Jungschar und Erstkommunionkinder
03.02.2024	HI. Blasius	18:00	HI. Messe, Blasiussegen
04.02.2024		07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
11.02.2024		07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
14.02.2024	Aschermittwoch	18:00	HI. Messe, Austeilung des Aschenkreuzes
18.02.2024	1. Fastensonntag	07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
25.02.2024	Familienfasttag	07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
03.03.2024	3. Fastensonntag	07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
10.03.2024	4. Fastensonntag	07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
17.03.2024	5. Fastensonntag	07:30 09:00	Sv. maša HI. Messe
19.03.2024	HI. Josef	18:00	HI. Messe in St. Ulrich
24.03.2024	Palmsonntag	07:30 09:00	Sv. maša, blagoslov cvetja HI. Messe, Palmweihe vor der Kirche

Aktion Familienfasttag 2024



In einer Welt, in der sich Wetterextreme mehren, Wälder verbrennen und der Meeresspiegel steigt, wollen wir alle nicht leben. Weder wir, noch die Menschen im Globalen Süden. Die Klimakrise trifft uns weltweit alle – doch nicht alle gleich. Sie trifft gerade diejenigen am meisten, die sie am wenigsten verursacht haben. Denn wir und unser Lebensstil haben die Klimakrise mit verschuldet, nicht die Frauen im Globalen Süden. Doch gerade sie spüren die Auswirkungen massiv und haben zeitgleich weniger Möglichkeit zur Anpassung als wir. Unsere Partner*innen aus Nepal berichten uns heuer von den gravierenden Folgen, die ihre Lebensgrundlage bedrohen. In dieser globalen Krise ist der Ruf nach Solidarität und mehr Gerechtigkeit lauter denn je.

Schaffen wir eine Welt, in der nicht nur unsere Enkelkinder, sondern auch jene Kinder, die in Nepal, Tansania, Kolumbien und all den anderen Teilen der Welt geboren werden, eine lebenswerte Heimat finden.

teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag

 Katholische Frauenbewegung

spenden.kfbw.at • Spendenkonto: IBAN AT83 2011 0000 0006 0000. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.